

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort	VII
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XVII
Materialienverzeichnis	XLV

Erste Abteilung:
Die Erben

Vierzehnter Titel:
Die Verfügungen von Todes wegen

Sechster Abschnitt:
Die Ungültigkeit und Herabsetzung der Verfügungen

Vorbemerkungen zu Art. 519–521	1
I. Übersicht	6
II. Begriffliche Vorbemerkungen zur erbrechtlichen Ungültigkeit	7
III. Rechtshistorische Vorbemerkungen zur erbrechtlichen Ungültigkeit	11
IV. Exkurs: Rechtsvergleichende Vorbemerkungen zur erbrechtlichen Ungültigkeit	23
V. Prozessuale Vorbemerkungen zur erbrechtlichen Ungültigkeit: Ungültigkeitsklage	26
VI. Prozessuale Vorbemerkungen zur erbrechtlichen Nichtigkeit: Nichtigkeitsklage	100
Art. 519	117
A. Ungültigkeitsklage	
I. Bei Verfügungsunfähigkeit, mangelhaftem Willen, Rechtswidrigkeit und Unsittlichkeit	
I. Ungültigkeitsgründe (Abs. 1)	123
II. Sachlegitimation (Abs. 2)	157
III. Materielle Wirkungen des Ungültigkeitsurteils	180
Art. 520	231
II. Bei Formmangel	
1. Im Allgemeinen	
I. Allgemeines	233
II. Die Formgebundenheit der Verfügungen von Todes wegen	234
III. Vollumfängliche Ungültigkeit (Art. 520 Abs. 1 ZGB)	240
IV. Teilungsgültigkeit (Art. 520 Abs. 2 ZGB)	242
V. Beweisfragen	244

Art. 520a	2. Bei eigenhändiger letztwilliger Verfügung	245
	I. Übersicht	246
	II. Entstehungsgeschichte	247
	III. Anwendungsbereich	250
	IV. Opportunitätsprinzip bzgl. des Datums eigenhändiger letztwilliger Verfügungen	252
	V. Datumsmangel als Ungültigkeitsgrund	259
 Art. 521	 III. Verjährung	263
	I. Übersicht	264
	II. Befristung der Ungültigkeitsklage (Abs. 1 und 2)	265
	III. Ungültigkeitseinrede (Abs. 3)	280
	IV. Keine Befristung der Nichtigkeitsklage	291
 Sachregister		293